

SZPI MDS OPD 

*Stiftung für Schulzahnpflege-Instruktorinnen
Fondation pour les Monitrices Dentaires Scolaires
Fondazione per le Operatrici di Prevenzione Dentaria*



Jahresbericht 2021

SSO

Schweizerische Zahnärzte-Gesellschaft
Société suisse des médecins-dentistes
Società svizzera odontoiatri
Swiss Dental Association

SZPI MDS OPD 

*Stiftung für Schulzahnpflege-Instruktorinnen
Fondation pour les Monitrices Dentaires Scolaires
Fondazione per le Operatrici di Prevenzione Dentaria*

**Stiftung für Schulzahnpflege-
Instruktorinnen SZPI**

Allmendstrasse 75
8700 Küsnacht

Tel. 044 400 96 63

szpi@schulzahnpflege.ch
www.schulzahnpflege.ch

STIFTUNGSRAT

Präsident:

Dr. med. dent. Christoph Senn

Dr. med. dent. Rolf Hess

Lydia Hümbeli

Regula Hunziker

Julia Meyer

Dr. med. dent. Hubertus van Waes

PD Dr. med. dent. Florian Wegehaupt

Dr. med. dent. Ingo Ziswiler

Geschäftsführung:

Bettina Richle

Redaktion Bettina Richle, Stiftung für SZPI
Layout Barbara Enggist Bilder iStockphoto
Konzept forum|pr

© Stiftung für Schulzahnpflege-Instruktorinnen SZPI
Alle Rechte liegen bei der Redaktion. Vervielfältigung ganzer
Nummern zur Weiterverteilung ist nicht erlaubt.
Nachdruck mit Quellenangabe ist gestattet.

Stiftungsrat

Die geplante Stiftungsratssitzung vom 8. März 2021 musste wegen der Coronapandemie verschoben und schlussendlich aus terminlichen Gründen abgesagt werden. Die Stiftungsratsmitglieder erklärten sich damit einverstanden, über die zu beschliessenden Traktanden per Zirkularbeschluss abzustimmen. Sie erhielten dazu vorgängig ausführliche Unterlagen und wurden über die informativen Traktanden von Bettina Richle und den kantonalen VertreterInnen orientiert.

Das Rücktrittsgesuch von Franziska Widmer Howald wurde mit Bedauern zur Kenntnis genommen. Sie wechselt innerhalb der Gesundheitsförderung Schweiz in eine neue Position und ihr Fokus liegt nun in einem anderen Bereich, nicht mehr in der allgemeinen Gesundheitsförderung. Sie steht der Stiftung aber weiterhin gerne als Diskussionspartnerin und Expertin zur Verfügung.

Momentan steht keine geeignete Nachfolge aus diesem Bereich zur Verfügung. Der Stiftungsrat besteht aktuell aus acht Mitgliedern.

Stiftung/Personal

Im Berichtsjahr war Bettina Richle, Geschäftsführung, neu mit einem Pensum von 100 % angestellt. Die Fertigstellung der Neuauflage des Lehrmittels «mundgesund» bis Mitte Jahr wäre sonst nicht möglich gewesen. Dafür wurde die Anstellung einer zusätzlichen Person wiederum verschoben, auch wegen der Home-Office-Situation während der Pandemie.

Die Lohnadministration wurde auch im Berichtsjahr über das Treuhandbüro Expertinum zur vollsten Zufriedenheit abgewickelt.

Bei den externen Referenten für die Vor- und Einführungskurse gab es eine Änderung. Sonja Sendor (Lehrperson) hat den pädagogisch-didaktischen Teil ab Mitte Jahr abgegeben. Glücklicherweise wird Miriam Compagnoni diesen Teil übernehmen. Sie ist bereits seit Jahren Referentin am Einführungskurs und Autorin des Fachteils Pädagogik-Didaktik im neuen Lehrmittel und war unsere Wunschbesetzung.

Wir danken Sonja Sendor an dieser Stelle für ihre wertvolle, langjährige Mitarbeit und wünschen ihr alles Gute.

Projekte Stiftung 2021

Lehrmittel «mundgesund»

Die rechtzeitige Fertigstellung des Lehrmittels «mundgesund» bis zu den ersten Kursen im Mai/Juni war eine terminliche Herausforderung. Die ersten beiden Teile in Buchform gingen planmässig in den Druck. Der komplett neue 3. Teil mit fertig ausgearbeiteten, digital verfügbaren Lektionen, erwies sich als sehr arbeitsintensiv, konnte aber ebenfalls rechtzeitig fertiggestellt werden. Im Juni-Kurs stand den Neueinsteigerinnen erstmals der digitale 3. Teil mit 18 fertigen Lektionen für alle Schulstufen zur Verfügung. Die Lektionen enthalten ausgearbeitete Lektionsplanungen basierend auf der theoretischen Anleitung im 2. Teil des Lehrmittels. Dazu stehen die entsprechenden Bilder, Fotos und Arbeitsblätter zur Verfügung, die SZPI für den Unterricht verwenden können.

Grosser Dank gebührt dem Schulzahnärztlichen Dienst der Stadt Zürich unter Leitung von Hubertus van Waes, der die Nutzung vieler Bilder und Materialien ermöglichte. Die sehr wertvolle und gute Zusammenarbeit, insbesondere auch mit Bea Wildi, Leitung SZPI der Stadt Zürich, mit Miriam Compagnoni, Autorin des 2. Teils Pädagogik Didaktik, und mit Marianne Honegger (neues Kapitel Ernährung) hat massgeblich zum Erfolg des Lehrmittels beigetragen. Dank geht auch an unser Stiftungsratsmitglied Florian Wegehaupt für die Überprüfung des zahnmedizinischen Teils und allen anderen Mitautorinnen, die uns immer mit ihrem Fachwissen zur Verfügung standen.



Die angenommenen Gesamtkosten für die Überarbeitung und Neuauflage des Lehrmittels wurden nur leicht überschritten. Die direkten Kosten wie Verlags-, Druck- und Autorkosten beliefen sich auf rund CHF 70'000.–. Die indirekten Kosten wie Projektleitung und Mitarbeit Bettina Richle, sprich Anteil Lohnkosten, sind darin aber nicht enthalten. Die SSO hatte bereits einen Beitrag von CHF 40'000.– an die Herstellungskosten zugesagt und im Berichtsjahr bezahlt. Es wurden zudem verschiedene Unterstützungsanträge an die kantonalen Swisslos-Fonds gestellt. Vom Kanton OW wurde dank Unterstützung der Stiftungsrätin Lydia Hümbeli ein Beitrag von CHF 1'800.– geleistet. Der Kanton SZ leistete einen Beitrag von CHF 2'500.–. Die Swisslos-Fonds der grossen Kantone unterstützten das Projekt leider nicht. Sie berücksichtigen nur Projekte, die sie vor Projektbeginn prüfen können. Die Suche nach anderen Sponsoren blieb leider erfolglos.

Das grosse Interesse an der Neuauflage seitens der SZPI und die sehr guten Vorverkaufszahlen zum Subscriptions-Preis haben die Finanzierung sehr erleichtert. Es wurden bis Ende 2021 bereits 286 Exemplare verkauft.

Zusammenarbeit mit der SSO

Ein grosser Dank gilt an dieser Stelle erneut der SSO. Ihr ausserordentlicher Beitrag zum Lehrmittel hat die Realisierung der Neuauflage erst möglich gemacht. Zudem wurde wiederum die Produktion des «Bulletins für die Schulzahnpflege», dessen Übersetzung ins Französische und Italienische sowie der Druck finanziert. Das «Bulletin» wird nach wie vor als Bei-

lage zum «Internum» an alle SSO-Mitglieder verschickt. Das Content-Management der Stiftungswebsite sowie Teile der Sponsoringaufgaben wurden ebenfalls von der SSO finanziert. Ohne Unterstützung der SSO wäre die Stiftungstätigkeit nicht möglich.

Kurse und Zahl der aktiven SZPI

Die Kursorganisation stand auch im Jahr 2021 ganz im Zeichen der Pandemie. Trotzdem konnten die zwei geplanten zweitägigen Einführungskurse mit insgesamt 56 Teilnehmerinnen durchgeführt werden. Die beiden eintägigen Vorkurse (als ergänzende Wissensvermittlung zum Einführungskurs für Teilnehmerinnen ohne zahnmedizinische Vorbildung) wurden von 31 Teilnehmerinnen besucht. Um die vorgeschriebenen Schutzkonzepte einhalten zu können, mussten wieder grössere Räumlichkeiten angemietet und die Teilnehmerzahl beschränkt werden, was sich auf die Kosten auswirkte. Seitens der Stiftung wurde für Personen ohne gültiges Covid-Zertifikat ein täglicher Schnelltest vor Ort verlangt. Somit konnte die bestmögliche Sicherheit für alle Beteiligten garantiert werden.

Referate am Einführungskurs hielten wiederum: Bettina Richle, DH, und Barbara Stahel-Moos, DH (Vorkurs), Dr. med. dent. Juliane Erb (Zahnmedizin), Andrea Papandreou, MPH (Gesundheitsförderung und Prävention), Marianne Honegger, dipl. Ernährungsberaterin, Sonja Sendor (nur noch Juni Kurs), Primarlehrerin (Didaktik/Pädagogik), Miriam Compagnoni, dipl. Psychologin (Gesundheits- und Lernpsychologie), sowie Beatrice Wildi, Leiterin SZPI

Kurse der Stiftung für Schulzahnpflege-Instruktorinnen 2021

Ort	Datum	Teilnehmer	Kursthema
Zürich	20. Mai 2021	15	Vorkurs
Zürich	9./10. Juni 2021	26	Einführungskurs
Zürich	24. August 2021	16	Vorkurs
Zürich	8./9. September 2021	30	Einführungskurs
Olten	2. November 2021	abgesagt	Schweizerische Jahrestagung für SZPI
Tessin	4. September 2021	45	Corso aggiornamento

Stadt ZH (Demo Lektionen). Wir danken an dieser Stelle dem kompetenten und hervorragend eingespielten Referentinnen-Team. An den Einführungskursen wurden unter Berücksichtigung der Hygienevorschriften die aktuellsten Produkte der Sponsoren präsentiert.

Auch dieses Jahr wurden durch die Stiftung keine zusätzlichen Fortbildungskurse angeboten, da es ausreichend sehr gute Kursangebote von anderen Institutionen, insbesondere vom VLSZ Kanton Luzern, gibt. Nebst der Jahrestagung der Stiftung konnten aber auch von anderen Institutionen die meisten Kurse pandemiebedingt nicht durchgeführt werden.

Die Kursorganisation und -leitung lag erneut bei Bettina Richle.

Im Kanton Tessin fand im September 2021 unter der Leitung von Dr. med. dent. Alessandro Perucchi und Dr. med. dent. Serena Pedrazzini erstmals wieder ein eintägiger Fortbildungskurs statt. Der Kurs wurde von 45 Teilnehmerinnen besucht. Die Anmeldungen liefen über die Homepage der Stiftung und wurden an die Organisatoren im Tessin weitergeleitet.

Ende 2021 waren ca. 900 aktive SZPI in unserer Datenbank erfasst. Davon ca. 180 OPD aus dem Kanton Tessin. Das Angebot von zwei Einführungskursen und zwei Vorkursen in der Deutschschweiz ist nach wie vor ausreichend, bei gleichbleibend ca. 60 Neueinsteigerinnen pro Jahr. Da die Teilnehmerzahl pandemiebedingt beschränkt war, hatten Kurs Teilnehmerinnen mit einer zugesagten Stelle als SZPI absolute Priorität bei der Kursteilnahme. Der Bedarf an Fortbildungskursen wird jährlich überprüft und in Absprache dem Angebot von anderen Institutionen angepasst. Die gemeldeten Fortbildungsangebote von anderen Institutionen werden in der Agenda auf unserer Homepage kostenlos aufgeführt bzw. verlinkt oder im «Bulletin» publiziert.

Bulletin für die Schulzahnpflege

Die vier Nummern des «Bulletins» Nr. 150-154 (Auflage: ca. 6000 D, F, I) beinhalteten neben aktuellen Mitteilungen wiederum Beiträge mit interessanten und weiterbildenden Informationen für den Einsatz der SZPI. Das «Bulletin» ist für unsere Sponsoren nebst der Homepage eine wichtige Werbepattform,

über die auch alle SSO-Zahnärzte erreicht werden. Zudem werden Kursangebote der Stiftung und anderer Institutionen publiziert. Wie bisher erhielten alle SSO-Mitglieder das «Bulletin» als Beilage zum «Internum».



Schweizerische Jahrestagung für SZPI

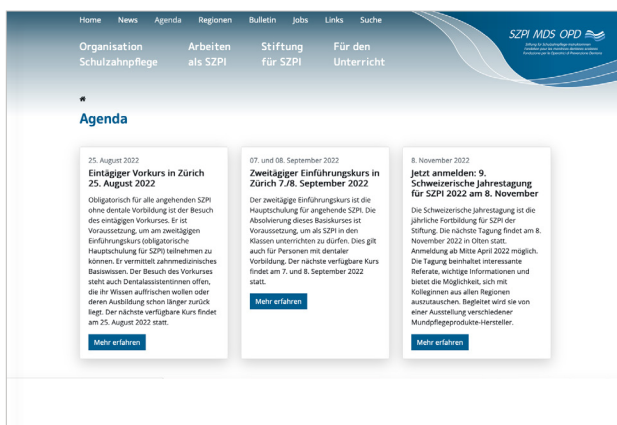
Die Schweizerische Jahrestagung für SZPI vom November wurde wegen der Pandemie erneut abgesagt. Das Kostenrisiko bei ungewisser Beschränkung der Teilnehmerzahl war einfach zu hoch. Bei den SZPI besteht aber nach wie vor ein grosses Interesse an dieser Veranstaltung. Auch die Sponsoren bedauerten die Absage sehr. Es wurden ihnen als Leistungersatz seitens der Stiftung Zusatzangebote offeriert, die von einigen Sponsoren genutzt wurden.

Internet/Website

Die neue Homepage stiess auf ein sehr positives Echo und es waren nur wenige Korrekturen und Anpassungen notwendig. Der neu geschaffene Downloadbereich hat bestens funktioniert. Die SZPI konnten die Daten des 3. Teils «mundgesund» mittels des eingedruckten Codes problemlos herunterladen. Eine Aktualisierung oder Ergänzung der Download-Daten unsererseits ist jederzeit mit geringem Aufwand möglich. Zur Diskussion steht momentan, ob es sinnvoll ist, eine italienische Webseiten-Version für die italienische Schweiz zu erstellen.

Momentan gibt es die Homepage nur in Deutsch. Es werden dazu Abklärungen betreffend Kosten gemacht.

Der Mustervertrag für SZPI wird nach wie vor regelmässig über die Homepage bestellt. Das kostenlose Angebot wird nebst den SZPI häufig auch von Schulbehörden und Gemeinden beansprucht. Die Suche von SZPI über die Rubrik «Stellenangebote» wird von Gemeinden und den stellensuchenden SZPI erfolgreich genutzt. Kursausschreibungen, Bestellungen und alle Anmeldungen für Kurse erfolgen alle über die Homepage.



Auskunfts- und Beratungstätigkeit

Trotz der ausführlichen Informationen auf der Homepage ist die persönliche Auskunft und Beratung zu Ausbildung und Kursen für SZPI und zur Organisation der Schulzahnpflege für Schul- und Gemeindebehörden unverändert eine der wichtigsten Basisdienstleistungen der Stiftung und wird sehr geschätzt. Die Überarbeitung und Neugliederung der Homepage hat aber für diesen Bereich einen wichtigen Beitrag geleistet.

Projekte und Zusammenarbeit mit Sponsoren

Im Berichtsjahr konnte die Zusammenarbeit mit unseren langjährigen Sponsoren trotz Pandemie im gleichen Rahmen fortgesetzt werden. Wir danken den Sponsoren an dieser Stelle ganz besonders für ihre Treue in dieser schwierigen Situation.

Für die Referenten-Honorare der Einführungskurse konnten wir im Berichtsjahr nur noch teilweise auf die zweckgebundene Spende «Monat der Mundgesundheit» von Colgate zurückgreifen. Die Spende ist aufgebraucht und die Referentenhonorare müssen ab 2022 wieder vollumfänglich von der Stiftung getragen werden.

Kooperation mit kantonalen Fortbildungs-Veranstaltern

Coronabedingt wurden in diesem Jahr praktisch alle Fortbildungen abgesagt.

Finanzen

Die Einnahmen von rund CHF 220'000.– setzen sich zusammen aus den Kursgebühren, Abonnements für das «Bulletin», dem Verkauf von Unterrichtsmaterialien sowie Unterstützungsbeiträgen der Aktion Zahnfreundlich und der Mundpflegemittelindustrie. Die Beiträge der SSO werden aufgeführt unter Zusammenarbeit mit der SSO.

Die Ausgaben für Personal-, Kurs- und allgemeine Betriebskosten betragen rund CHF 222'000.–. Die Finanzierung der Lehrmittel-Überarbeitung hat auch im Berichtsjahr Mehrausgaben verursacht, auch im Bereich der Lohnkosten (Pensumserhöhung Richle). Die Absage der Jahrestagung für SZPI hatte auf das

Betriebsergebnis kaum Auswirkungen, da sich hier Ertrag und Kosten praktisch ausgleichen. Der Jahresverlust von knapp CHF 2'000.– hält sich aber in Grenzen – auch wegen der guten Verkaufszahlen des neuen Lehrmittels – und ist wesentlich tiefer als budgetiert. Dies Dank schlankem Budget, moderaten Personalkosten, treuen Sponsoren und den – trotz Pandemie – gut besuchten Einführungs- und Fortbildungskursen. Nur dank der ausreichenden Liquidität und dem grosszügigen Beitrag der SSO war eine Vorfinanzierung des Lehrmittels machbar, aber das Eigenkapital der Stiftung wird sich erneut etwas reduzieren. Die Stiftung erhält nach wie vor keine Gelder der öffentlichen Hand und erhebt keine Mitgliedergebühren.

Dank an unsere Sponsoren

Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei unseren Sponsoren für ihre Unterstützung und die angenehme und erfolgreiche Zusammenarbeit bedanken. Sie unterstützen die Stiftungstätigkeit massgeblich und ermöglichen die Aufrechterhaltung und den Ausbau der angebotenen Dienstleistungen.

SSO Schweizerische Zahnärzte-Gesellschaft
Société suisse des médecins-dentistes
Società svizzera odontoiatri
Swiss Dental Association

Signal

G
GABA

CURAPROX



PHILIPS
sonicare

Colgate®

Trisa
OF SWITZERLAND

paro®
PROFIMED

MIGROS

